

# PRESSEMITTEILUNG

01.06.2017

## **STADTVERWALTUNG KOMMT ENDLICH ALTER CDU FORDERUNG NACH !**

Nach jahrelangen Forderungen der CDU, Kunstrasenplätze für die hannoverschen Sportvereine finanziell zu fördern, kommt die Verwaltung der Landeshauptstadt dem nun nach.

„Obwohl zunächst die Rot-Grüne und zuletzt auch die Rot-Gelb-Grüne Ratsmehrheit den entsprechenden CDU Anträgen in den letzten Jahren immer wieder eine Abfuhr erteilt hat, wird nunmehr dem Drängen der Vereine und der CDU Hannover Rechnung getragen“, so **Thomas Klapproth**, sportpolitischer Sprecher der **CDU-Ratsfraktion**.

„Ein schaler Beigeschmack bleibt dabei allerdings“, ergänzt **Klapproth**, „die Ampel kann sich nun diesen "Erfolg" auf ihre Fahnen schreiben – trotz vorangegangener Blockadehaltung.“ Dennoch sei dies endlich wieder mal ein guter Tag für die Vereine in Hannover, findet er.

"Die Vereine wissen schließlich, wessen Hartnäckigkeit sie dies Ergebnis letztlich wirklich zu verdanken haben", befindet **Klapproth** abschließend.

**Kontakt: Thomas Klapproth, sportpolitischer Sprecher  
der CDU-Ratsfraktion, Tel.: 0175-5671331**



**CDU** RATSFRAKTION  
HANNOVER